



QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

Dezember

2018

NEUES

aus dem Quartiersmanagement

AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

**Quartiersmanagement
Auguste-Viktoria-Allee**

Graf-Haeseler-Str. 17 | 13403 Berlin

030. 670 64 999

team@qm-auguste-viktoria-allee.de

www.qm-auguste-viktoria-allee.de

**Mit
umfassendem
Veranstaltungs-
kalender für
den Kiez**



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat



STÄDTBAU-
FÖRDERUNG
Von Bund, Ländern und
Gemeinden



SOZIALE
STADT



QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE



berlin Berlin

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung
und Wohnen
Bezirkamt Reinickendorf

QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE



Liebe Anwohnerinnen und Anwohner,

das Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee arbeitet seit dem 01. April 2016 im Auftrag der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und des Bezirksamtes Reinickendorf.

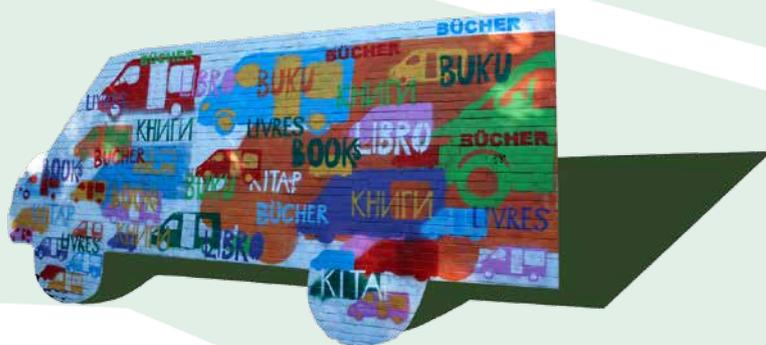
Gemeinsam mit den hier wohnenden und arbeitenden Menschen wollen wir die Lebensverhältnisse im Kiez verbessern.

Alle Anwohnerinnen und Anwohner, Akteure und Einrichtungen können Vorschläge machen und Projekte entwickeln. Die Gelder dafür hat die Senatsverwaltung für Stadtentwicklung im Programm »Soziale Stadt« bereitgestellt.

In unserer Publikation „Neues aus der Auguste-Viktoria-Allee“ informieren wir Sie regelmäßig über aktuelle Projekte, Termine und was es sonst noch alles Berichtenswertes aus unserem Kiez gibt.

Falls Sie selbst Veranstaltungshinweise veröffentlichen möchten, können Sie uns gerne eine Mail an team@qm-auguste-viktoria-allee.de schreiben oder per Post an Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee, Graf-Haeseler-Str. 17, D-13403 Berlin.

Wir freuen uns auf Ihre Nachricht,
Ihr QM-Team



NEUIGKEITEN / PROJEKTE



Lichtergalerie erleuchtet die Auguste-Viktoria-Allee



Laternen bringen Wärme in die kalte Jahreszeit. Wie hier vor dem Interkulturellen Mädchentreff...

Um die nachbarschaftliche Verbundenheit entlang der Auguste-Viktoria-Allee zu stärken und um diese im öffentlichen Raum erlebbar zu machen, wurde das Mitmach-Kunstprojekt „Lichtergalerie“



... oder dem Nachbarschafts- und Lesegarten.



Die Laternen wurden von vielen fleißigen Helfern liebevoll bemalt.

ins Leben gerufen. Seit August 2017 wurden dazu in sozialen Einrichtungen und im öffentlichen Raum zahlreiche Workshops veranstaltet. Anwohner- und

QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE



Die Laternen erhellen jetzt z.B. die Max-Beckmann-Oberschule...

Anwohnerinnen waren eingeladen Laternen nach eigenen Ideen und Vorstellungen zu gestalten. In den Workshops sind so über 600 Laternen entstanden, die in farbenfrohen leuchtenden Formationen im Quartier zu sehen sind. Die Leuchten setzen ein Zeichen für ein friedliches und respektvolles Miteinander. Die Lichtergalerie wird mit Mitteln des Quartiersmanagements aus dem Förderprogramm



... das Albert-Schweitzer-Haus ...

„Soziale Stadt“ finanziert. Umgesetzt wird das Kunstprojekt von den Künstlern Sofia Camargo und Thomas E. J. Klasen und soll Kreativität zur Entfaltung bringen und zum künstlerischem Tun anregen. Das Kunstprojekt bringt dabei Nachbarinnen und Nachbarn mit Ihren unterschiedlichen kulturellen und

gesellschaftlichen Hintergründen zusammen und rückt Sie miteinander in ein positives Bild. Fünf Standorte konnten bereits eröffnet werden und spannen einen Lichtbogen entlang der Auguste-Viktoria-Allee von der Quäkersiedlung im Westen bis in den östlichen Teil des Quartiersmanagement-Gebietes. Jede Leuchte wurde von einem Menschen gestaltet, der im Quartier zu Hause ist und der somit einen Teil zum großen Ganzen beigetragen hat. Seien Sie herzlich zu



... und das Jugendcafé Laiv.

einem abendlichen Spaziergang in der Weihnachtszeit eingeladen, um das Leuchten der verschiedenen Orte selbst in Augenschein zu nehmen und die Motive der einzelnen Laternen im Detail zu betrachten. An folgenden Orten ist die Lichtergalerie zu bestaunen:

1. Jugendcafé Laiv, Auguste-Viktoria-Allee 16C
2. Interkultureller Mädchen- und Frauentreff, Auguste-Viktoria-Allee 17
3. Nachbarschafts- und Lesegarten an der Stadtteilbibliothek, Auguste-Viktoria-Allee 29-31
4. Max-Beckmann-Oberschule, Auguste-Viktoria-Allee 37
5. Albert-Schweitzer-Kirche, Auguste-Viktoria-Allee 51

Wir wünschen viel Spaß beim Entdecken!



NEUIGKEITEN / PROJEKTE

„Ich geh mit meiner Laterne“ – großer Laternenumzug durch den Kiez



Die 200 Teilnehmer/-innen brachten den Kiez zum Leuchten.

Jung und Alt waren am Montag, den 12. November zum „Lichterlauf“ zusammengekommen, der vom Familienpunkt Reinickendorf und dem Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee organisiert wurde. Mit dabei waren die KITAs Stadperlen, Hakuna Matata und Kuddelmuddel sowie der Interkulturelle Mädchen- und Frauentreff, die Max-Beckmann-Oberschule, der Verein Freunde alter Menschen e.V. und das Wohnaktiv der Gewobag.



Je nach Alter mit kleineren....

Die beiden Lampionumzüge starteten am Bolzplatz Klix-Arena in der Quäkersiedlung und an der Kita „Hakuna Matata“ in der Scharnweberstraße und führten zum neuen Nachbarschafts- und Lesegarten an der Stadtteilbibliothek. Dort versammelten sich dann mehr als 200 Kinder, Eltern und auch Senior/-innen. Begleitet wurden die Umzüge von einem Ney-Flötenspieler und von einem Trommler sowie von festlich mit Lichtern geschmückten Kindern und Erwachsenen. Die Mädchen des Interkulturellen Mädchen- und Frauentreffs, hatten dafür eigens Overalls bunt bemalt und sich mit Lichtern geschmückt. Im Nachbarschafts- und Lesegarten an der Stadtteilbibliothek



... oder etwas größeren Lampions.

kümmerten sich dann zahlreiche Schüler und Schülerinnen der Max-Beckmann-Oberschule unter Anleitung ihres Lehrers um das leibliche Wohl aller Lichterläufer und schenkten dazu Kinderpunsch aus und verteilten belegte Brote.

Im Nachbarschafts- und Lesegarten erstrahlten an diesem Abend erstmalig die bemalten Laternen der Lichtergalerie und tauchen den Ort für die nächsten Monate in ein warmes Licht. Zum Abschluss klang der Abend mit Musik und einer Lichter-Lesung aus.

Der Lichterlauf und die Lichtergalerie werden aus Mitteln des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee finanziert.





QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

NEUIGKEITEN/PROJEKTE

3D Traumstadt im Jugendcafé Laiv

Virtual Reality, Coding und 3D-Planung für Kids



Bevor's ans Planen geht: Tüftlerversammlung im Laiv

Eine Woche lang tüftelten 20 Kinder und Jugendliche im Jugendcafé Laiv im Auguste-Viktoria-Kiez in Reinickendorf gemeinsam daran, was ihre Vorstellungen eines neuen Jugendzentrums sind und wie sie umgesetzt werden können. Anlass war der geplante Neubau des Laiv in den nächsten Jahren, der von bwgt e.V. und dem Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee konzeptionell begleitet wird. In einem Ferienprojekt in den Herbstferien vereinten Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren Spaß und Kreativität mit digitalen Planungsmethoden und entdeckten so spielerisch die Welt von virtueller Realität, Programmieren und 3D-Druck. Sie entwickelten gemeinsam Ideen und Vorstellungen, wie ein Jugendzentrum ganz nach ihrem Geschmack aussehen könnte.

Innerhalb des Projektes wurde mit zwei verschiedenen Ansätzen gearbeitet. Einige Gruppen gestalteten mehrere Modelle zum Anfassen, die von ihnen geplant, gebastelt, gebaut und mit 3D-gedruckten Objekten und programmierten LEDs und Motoren zum Leben erweckt wurden. Dabei entstanden unterschiedliche Ideen für

verschiedene Räume und ihrem Zweck für zukünftige Besucher/-innen.

Die zweite Gruppe arbeitete in einer virtuellen Umgebung und gestaltete ein komplett digital erlebbares Modell der neuen Einrichtung auf mehreren Stockwerken.

Die Teilnehmenden präsentierten ihre Ergebnisse bei einer großen Abschlussveranstaltung im Laiv zusammen mit ihren Eltern, Familien sowie Interessierten, und berichteten von ihren Erfahrungen und Erlebnissen. Im Nachgang des Projektes werden die Ideen von bwgt e.V. und dem QM AVA ausgewertet und in den weiteren Planungsprozess einbezogen.



Fantasie trifft Technik

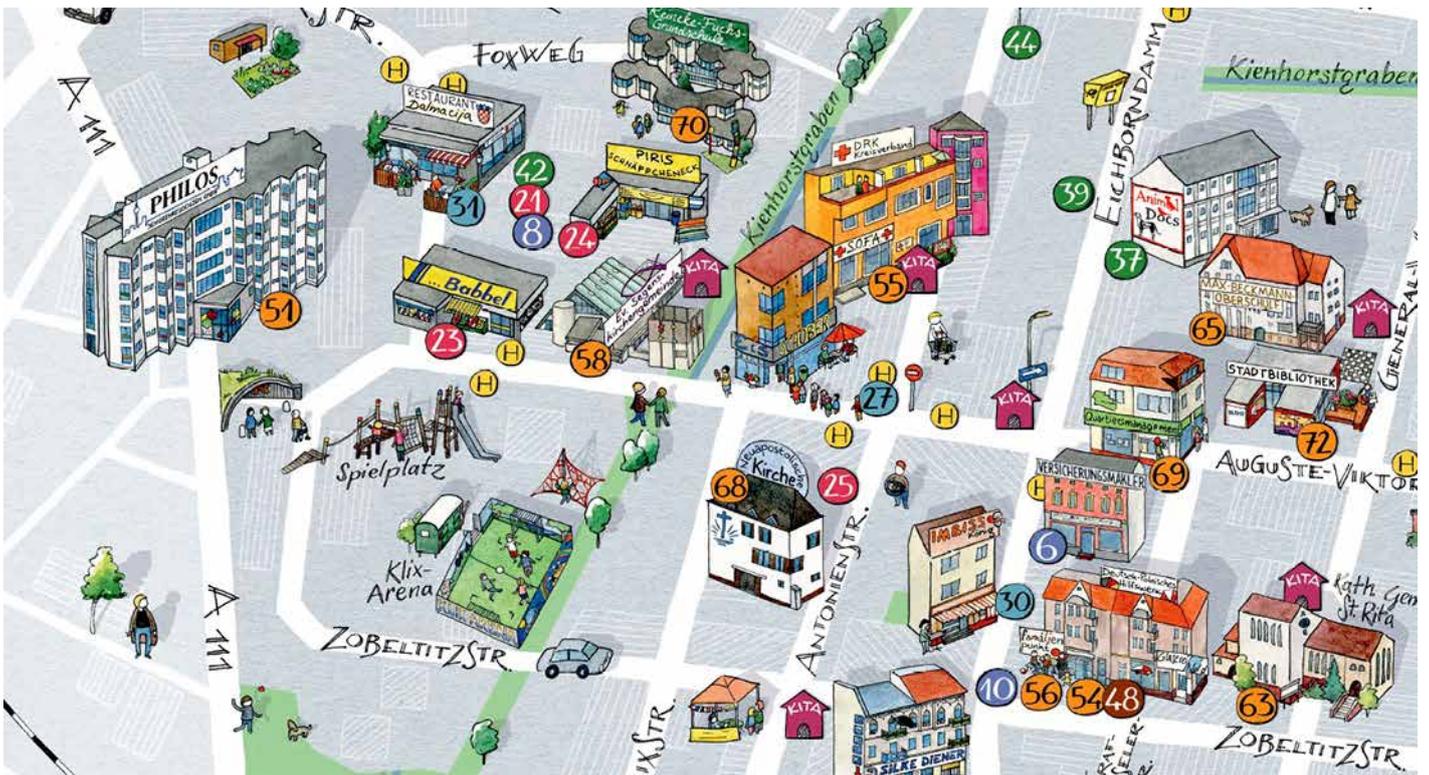
Alle Informationen zum Projekt gibt es unter <http://www.meredo.de/angebote/herbstferien-2-3d-traumstadt-im-jugendcafe-laiv/>

Die Dokumentation des Projektverlaufs erfolgte über den Dokumentations-Blog: <http://3d-traumstadt.blogspot.com/>

Das 3D Traumstadt Projekt wird gefördert durch die „Stark gemacht!“ Initiative (Jugenddemokratiefonds Berlin), die Jugend- und Familienstiftung des Landes Berlin und den Aktionsfonds des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee.



Mit viel Liebe zum Detail: die neue Karte des Gewerbenetzwerkes ist fertig



Zum Orientieren, Entdecken und Bummeln: die Kiezkarte des Gewerbenetzwerkes (Ausschnitt)

„Das Gewerbe unterstützen und entwickeln, den Standort gemeinsam vermarkten und profilieren, Leerstände mit neuen Angeboten beleben“ – zu diesen Themen arbeitet das Gewerbenetzwerk „Wir für Euch“. Und ganz in diesem Sinne steht auch die neue Gewerbekarte, die Ende November erschienen ist.

Im Laufe dieses Jahres haben die Gewerbetreibenden des Netzwerkes gemeinsam an der Gewerbekarte gearbeitet: sich für ein Format und eine Darstellungsform entschieden, eine Illustratorin ausgewählt, ihre Unternehmen für die Zeichnung fotografiert und Portraittexte geschrieben, die ihr Unternehmen beschreiben.

Nun wurde die Karte von der Illustratorin Sara Contini-Frank (<http://www.contini-frank.de/>) mit viel Liebe und noch mehr Details erstellt. In den nächsten

Wochen wird sie durch die Gewerbetreibenden an alle Kundinnen und Kunden im Gebiet verteilt.

Mit der Karte will das Gewerbenetzwerk auf das vielfältige Angebot im Kiez aufmerksam machen und den gemeinsamen Standort präsentieren: denn der Auguste-Kiez an der Scharnweberstraße bietet viel mehr als viele auf den ersten Blick wahrnehmen. Vor allem die zahlreichen inhabergeführten Unternehmen sorgen für Flair und den unverwechselbaren persönlichen Charakter. Die Gewerbekarte stellt den Kiez in all seinen Facetten dar und bietet einen Überblick über das vielseitige Angebot der ansässigen Geschäfte, Dienstleister sowie Gastronomie- und Handwerksbetriebe. Genießen Sie die internationale Küche, schauen Sie bei einem der zahlreichen gemütlichen Cafés und Kneipen vorbei oder lassen Sie sich individuell in einem der vielen Fachgeschäfte beraten. Auf der Gewerbekarte können Sie ausgewählte Unter-



nehmen, Einrichtungen und die wichtigsten Gebäude entdecken – die Gewerbetreibenden im Kiez sind unter dem Motto „Wir für Euch“ für Sie da!

Die Karte wurde in einer Auflage von 10.000 Stück gedruckt und wird von den teilnehmenden Geschäften im Kiez verteilt. Auch im Quartiersmanagementbüro können die Karten abgeholt werden, zudem kommen Sie am Nikolaustag direkt in die Stiefel der Kinder, die bei der Aktion „Stiefel raus für den Nikolaus“ teilnehmen.

Nikolaus-Aktion am 06. Dezember

Die Nikolaus-Aktion ist, neben der Gewerbekarte und dem im September durchgeführten Sommerfest „Auguste feiert!“, die dritte Aktion des Netzwerks „Wir für Euch“ in diesem Jahr. Bei der Aktion befüllen in diesem Jahr wieder 22 Gewerbetreibende bis zu bis zu 300 Stiefel der Kinder im Kiez mit Schokolade und Überraschungen und stellen sie am Nikolaustag, den 06.12.2018 bei sich in die Schaufenster. Dort müssen die Kinder ihren Stiefel dann finden und dürfen ihn zur Belohnung samt Befüllung mitnehmen.

Was das Netzwerk für das nächste Jahr geplant hat, wurde beim letzten Treffen am 27.11.2018 diskutiert und soll auch in der nächsten Sitzung im Januar weiter konkretisiert werden. Die Gewerbetreibenden haben viele Ideen und suchen auch noch nach weiteren Unternehmen aus dem Kiez, die sich dem Netzwerk anschließen möchten!

Vorerst wünschen die Gewerbetreibenden des „Wir für Euch“-Netzwerks den Kindern im Kiez viel Spaß beim Suchen ihrer Stiefel und beim Naschen des Inhalts! Allen Anwohnerinnen und Anwohnern wünscht das Netzwerk eine besinnliche Weihnachtszeit und viel Spaß beim Stöbern in der Gewerbekarte – und in den Geschäften im Kiez!

Das Projekt „Gewerbenetzwerk“ wird aus Mitteln des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee finanziert.



Hurra – VIKTORI ist da!

„Nachbarn machen Medien“ präsentiert die erste Ausgabe des Kiez-Magazins

Endlich ist sie da, die heiß ersehnte erste Ausgabe von VIKTORI, dem Magazin rund um den Auguste-Viktoria-Kiez. VIKTORI wird im Rahmen des Projekts „Nachbarn machen Medien“ von und mit Menschen aus dem Auguste-Viktoria-Kiez gestaltet und erscheint alle drei Monate. VIKTORI finden Sie kostenlos an vielen Orten im Kiez (zum Beispiel im Einzelhandel) und online unter www.qm-auguste-viktoria-allee.de (pdf, 3,6 Mb).



Sieht zum Reinbeißen gut aus: die erste Ausgabe des Kiez-Magazins „Viktori“

VIKTORI wird mit Mitteln des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee aus dem Programm Soziale Stadt finanziert. Weitere Informationen zum Projekt, dem Magazin und unseren regelmäßigen Treffen gibt es im Heft und beim Quartiersbüro.

*Claudia Mattern & Gabriele Schäfer
nachbarn-machen-medien@mail.de*

Das Projekt „Nachbarn machen Medien“ wird aus Mitteln des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee finanziert.



AUS DER NACHBARSCHAFT

QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

Quartiersrat diskutiert Bedarfe und Projektideen



An jedem Tisch ein anderes Thema: Der Quartiersrat diskutierte, was wo im Kiez gebraucht wird und welche Projekt den Kiez nach vorne bringen könnten.

Der neu gewählte Quartiersrat war gefragt, denn es ging in dieser Sitzung wieder um neue Bedarfe und Projektideen. Im Workshop wurde konkret über die Handlungsfelder Bildung, Ausbildung, Arbeit und Wirtschaft gesprochen. Unsere Quartiersräte fanden sich zahlreich zu diesem Termin im Gemeindesaal der St. Rita ein und waren wie immer sehr engagiert.

An fünf Tischen wurden bunt-zusammengewürfelte Gruppen gebildet, die sich Gedanken zu den Zielgruppen Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Familien und Senior/-innen machten.

Von anfänglicher Zurückhaltung konnte kaum die Rede sein, denn die jeweiligen Gruppen an den Tischen kamen sehr schnell ins Gespräch und diskutierten sehr lebhaft über die bestehende Situation und was verbessert werden müsste. Der Fantasie der Teilnehmer/-innen waren dabei keine Grenzen gesetzt, so dass ziemlich zügig zum Stift gegriffen und fleißig auf den Tischvorlagen geschrieben wurde.

Ein Schwerpunkt-Thema war, wie schon in der letzten Sitzung, das Fehlen von geeigneten Räumen im Kiez. Die Quartiersräte wünschen sich, dass viel mehr Begegnungsräume geschaffen werden, aber auch Räume für bestimmte Angebote für die jeweiligen Zielgruppen entstehen. Darüber hinaus machte man sich Gedanken über Bildungsangebote für unterschiedliche Altersklassen und Generationen.

Für das Handlungsfeld „Öffentlicher Raum“ wurden im Vorfeld bereits vier Spaziergänge in Teilegebiete angeboten. Dabei konnten die Quartiersräte auf Missstände aufmerksam machen sowie neue Ideen für den öffentlichen Raum einbringen. Das Team des Quartiersmanagements wird die Ergebnisse der Workshops nun auswerten und Schwerpunktthemen herausarbeiten, die sich in den Workshops herauskristallisiert haben. Diese Schwerpunkte werden den Quartiersräten in der Dezember-Sitzung vorgestellt und diskutiert.

Aus den gesetzten Schwerpunkten sollen dann im nächsten Jahr neue Projekte entstehen, über die das Gremium in der Februar-Sitzung 2019 abstimmen wird. In dieser Sitzung wird auch über die Verlängerung laufender Projekte entschieden.

Wir bedanken uns nochmals ganz herzlich bei allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit sowie die konstruktive Sitzung. Außerdem gilt unser Dank Thomas Matthiesen von Viktoria's Cafe, der uns mit leckeren Schnittchen versorgt hat.

Der nächste Quartiersrat findet am 11. Dezember um 18 Uhr im Gemeindesaal der St. Rita, General-Woyna-Straße 56 statt.



AUS DER NACHBARSCHAFT

Herbstfest im Kiez!



Schnippeln, kochen, essen: zum Herbstfest gab es zwei Suppen, die gemeinsam zubereitet wurden.

Die Nachbarschaftsaktionen zu Gast beim Albert-Schweitzer-Haus am 6. November 2018.

Vormittags um halb 11 ist es soweit: Die Nachbarschaftsaktionen treffen sich im Albert-Schweitzer-Haus. Schnell werden die Einkäufe ausgepackt und noch kurz diskutiert, wie viele Karotten in die Suppe gehören, dann geht das Schnippeln und Hacken los.

Heute soll es Kürbis-Suppe und rote-Linsen-Suppe, also orangene, herbstige Fuchs-Suppen, auf dem Stadtplatz Quäkersiedlung geben, vom Kiez für den Kiez! Zu viert werden Berge an Gemüse verarbeitet, dabei lernen wir die Räume und die netten, hilfsbereiten Menschen vom Albert-Schweitzer-Haus kennen. Gegen 13 Uhr wird die Gruppe größer, ein weiterer Teil der Nachbarschaftsaktionen ist angekommen und wartet oben auf dem Stadtplatz Quäkersiedlung. Alle gemeinsam hängen wir unsere Girlanden und Plakate quer über den Stadtplatz auf, verwandeln die Bierbänke mit weißen Tischdecken in eine Festtafel und bauen den Verkaufsstand der Cooperative-Mensch, unser Wand-Mal-Spiel und die mobile Suppenküche auf. Wir erregen immer mehr Aufmerksamkeit und dann ist es soweit: Um 15 Uhr ist die Suppe fertig! Bei uns auf dem Stadtplatz Quäkersiedlung kann

nun gegessen werden, Musik gehört, Weihnachtsgeschenke gekauft und zusammen gegessen werden. Unten im Albert-Schweitzer Haus gibt es ein Laternebastel-Angebot!

Den ganzen Nachmittag laden wir die vorbeigehenden Nachbarinnen und Nachbarn zu Suppe und



Gemütlicher Plausch am Feuerchen auf dem Stadtplatz Quäkersiedlung.

einem Plausch ein, lernen so viele nette Leute im Kiez kennen, tauschen mit dem Albert-Schweitzer-Haus Suppe gegen Kinderpunsch und teilen einen wunderbaren Tag auf dem Stadtplatz Quäkersiedlung, der mit Lagerfeuer und warmen Händen endet.

Das Projekt Nachbarschaftsaktionen wird finanziert aus Mitteln des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee.

Text: Geraldine Mormin - Projekt Nachbarschaftsaktionen

AUS DER NACHBARSCHAFT

QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

Ehrenamtsnetzwerk Schule-Kiez

Lernen durch Engagement Grundlagenfahrt der Beteiligungsfüchse gemeinnützige GmbH



Spielerisch lernen: Schüler/-innen der Max-Beckmann-Oberschule beim Teamspiel

Während der ersten Novemberwochen veranstalteten die Beteiligungsfüchse mit den 8. Klassen der Max-Beckmann-Oberschule die *Lernen durch Engagement (LdE) Grundlagenfahrten* im Haus Holon in Reinickendorf-Konradshöhe.

An zwei Projekttagen wurden in drei Durchgängen mit jeweils zwei Schulklassen den Schüler/-innen ein spielerischer Einstieg in das Thema „Lernen durch Engagement“ geboten. Klassen, die wollten, konnten auch im Haus übernachten und bekamen so noch ein spannendes Abendprogramm dazu.

Im Mittelpunkt stand aber die alternative und zukunftsorientierte Lehr- und Lernmethode „Lernen durch Engagement“. Damit gibt es für die Schüler/-innen im laufenden Schuljahr die Gelegenheit, im Unterricht erlangtes Fachwissen mit einem nach ihren Interessen gesetzten, zivilgesellschaftlichen Engagement außerhalb der Schule zu verbinden und so einen realen Bedarf (eine Lösung für ein echtes bestehendes Problem oder eines Mangels) im Kiez zu decken. Während dieses emanzipatorischen Lernprozesses erlangen die Schüler/-innen ein Verständnis für gemeinnütziges Arbeiten und schaffen durch

die selbstinitiierte Veränderung des Kiezes ein Gefühl von Selbstwirksamkeit. Während des gesamten Projektes wird die Arbeit der Schüler/-innen regelmäßig gemeinsam mit den Lehrkräften reflektiert. Zum Abschluss des Schuljahres erhalten die Schüler/-innen für ihr Engagement eine Ehrung sowie ein Zertifikat, das die von ihnen geleistete Arbeit für den Kiez honoriert. Auch wird es ein Fest am Schuljahresende geben zu dem schon in Kürze alle Interessierten eingeladen werden.

Während der LdE Grundlagenfahrten lernten die SchülerInnen die Vorzüge von „Lernen durch Engagement“ kennen, sondierten reale Bedarfe und entwickelten Ideen für Projekte. Auch mögliche Engagementpartner stellten den Schüler/-innen ihre Arbeit vor (Organisationen mit denen die SchülerInnen die Projekte zusammen umsetzen könnten).

Darunter war die Cooperative Mensch e.G., deren Mitarbeiter/-innen auf großes Interesse für ihre Arbeit mit behinderten Menschen bei den Schüler/-innen stießen. Ulrich Droske stellte sein Engagement im Deutsch-Polnischen Hilfswerk e.V. und in seinem Projekt „Alles sauber! Alles schick?“ vor, in dem es um Sauberkeit und Sicherheit im Kiez geht. In weiteren Workshops wurde das Quartiersmanagement, die Angebote der Segenskirchengemeinde, das Projekt „Nachbarschaftsaktionen“ aus dem Projektfonds des Quartiersmanagement, sowie weitere Orte, mögliche Themen und Partner aus dem Kiez vorgestellt.

Wir freuen uns auf die Begleitung der Klassen und sind gespannt auf den Ideenreichtum der Schüler/-innen. Ein Dank gilt allen unterstützenden Menschen insbesondere dem Team der Cooperative Mensch und Ulrich Droske.

Das Projekt „Ehrenamtsnetzwerk Schule-Kiez“ wird durch Mittel des Programms „Soziale Stadt“ finanziert.

Text: Armin Scheffler - Projekt Ehrenamtsnetzwerk



AUS DER NACHBARSCHAFT

Neuer Schul- und Kiezgarten auf dem Gelände der Max-Beckmann-Oberschule



Können auch von Kita-Gruppen genutzt werden: Pflanz-Beete im neuen Schulgarten.

Im Rahmen des Quartiersmanagement-Projektes „Grüne Auguste“ wurde in den zurückliegenden Monaten gemeinsam mit der Schulleitung der Max-Beckmann-Oberschule der neue Schul- und Kiezgarten auf den Weg gebracht. Mitte November begannen die Arbeiten für den Schulgarten auf dem Gelände der Max-Beckmann-Oberschule. Zunächst zählten dazu vorrangig das Zurückschneiden von altem Gestrüpp und die Bodenbearbeitung. Auch das entsorgen von Schuhen, die eine hier ansässige Fuchsfamilie gesammelt hatte, gehörte dazu. Ihr Bau im hinteren Bereich bleibt aber weiterhin geschützt. In den kommenden Wochen wird dann eine Fläche mit wassergebundener Wegedecke entstehen, auf die dann Stühle und Bänke gestellt werden können und die Schulgarten-Beete. Zu guter Letzt wird noch ein neues Eingangstor zum Garten gesetzt. Angedacht ist, dass der Garten zukünftig auch für kleinere Veranstaltungen zur Verfügung steht und von Kita-Gruppen genutzt werden kann.

Das Projekt „Grüne Auguste und der „Schul- und Kiezgarten“ werden aus Mitteln des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee finanziert.

Text: Carolin Russler

Neue Standorte für die Stifte-Sammelaktion



Bereits im November-Newsletter hatten wir Sie über die Stifteaktion informiert. Inzwischen haben sich einige Einrichtungen im Kiez bereit erklärt, sich an der Aktion zu beteiligen. Falls auch Sie Interesse haben an der Aktion teilzunehmen und auch Ihren Beitrag für die Umwelt leisten möchten, fragen sie einfach im Büro des Quartiersmanagements nach.

An folgenden Orten könne sie die Sammel-Kisten finden:

- Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West (Auguste-Viktoria-Allee 29 – 31),
- EDEKA (Quäkerstraße 2),
- Schulstation Reineke-Fuchs-Grundschule (Foxweg 15),
- Piris (Auguste-Viktoria-Allee 51A),
- Hermann-Schulz-Grundschule (Kienhorststraße 67),
- Jugendcafe LAIV (Auguste-Viktoria-Allee 16c),
- Hort Reineke-Fuchs-Grundschule
- Victoria`s Cafe (Auguste-Viktoria-Allee 81),
- Cafe Lichthaus (Ollenhauer Str. 99),
- Wohnaktiv (Zobeltitzstraße 117),
- Cooperative Mensch (Kienhorststraße 46 – 50),
- Deutsch-Polnisches Hilfswerk e.V. (Zobeltitzstraße 68).

AUS DER NACHBARSCHAFT

QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

Flucht nach vorn! Ausstellungseröffnung und Vortrag



Mit einem bunten Programm aus Musik, kulinarischen Genüssen und fachlichem Input eröffnet das Afrika Medien Zentrum am dritten Dezember 2018 die Ausstellung „Flucht nach vorn – Migrant_innen als Vorbilder“ in der Bibliothek Reinickendorf-West. Was sind Fake News? Wie erkenne ich sie und wie gehe ich damit um? Das ist Thema des Vortrags von Journalistin Sonja Collison. Djely Filly Sako ist ein Meister des Koraspiels und entlockt der westafrikanischen Harfe Klänge, die in seine Heimat Mali entführen. Sein Auftritt am dritten Dezember läutet zugleich den kulinarischen Abschluss des Abends ein: Ein interkulturelles Buffet, bei dem es nicht nur darum geht, gemeinsam zu genießen, sondern auch, einander kennenzulernen und sich auszutauschen. Eintritt frei!

Zur Ausstellung:

Die Ausstellung „Flucht nach vorn – Migrant_innen als Vorbilder“ zeigt Menschen, die schon längst Teil dieser Gesellschaft sind, die dazugehören und uns bereichern – mit ihrem Engagement, ihrem Schaffen, ihrer Fähigkeit zum Perspektivwechsel oder einfach dadurch, dass sie es trotz oft enormer Hürden in

diesem Land zu etwas gebracht haben. Wir laden Sie dazu ein, auf diese Menschen zu schauen – nicht wegen ihrer Herkunft, ihres Aussehens oder eines Akzents. Sondern, weil sie Vorbilder für uns sind.

Die Ausstellung ist bis einschließlich 9.12.2018 in der Bibliothek zu sehen.

Programm der Veranstaltung:

17:00 Uhr: Vortrag „Fake News – Was wir zu Flucht und Migration wissen und was wir nur glauben“ von Journalistin Sonja Collison (Neue Deutsche Medienmacher)

18:30 Uhr: Koramusik von Djely Filly Sako aus Mali

19:00 Uhr: Interkulturelles Buffet

Veranstaltungsort:

Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West
Auguste-Viktoria-Allee 29-31
13403 Berlin

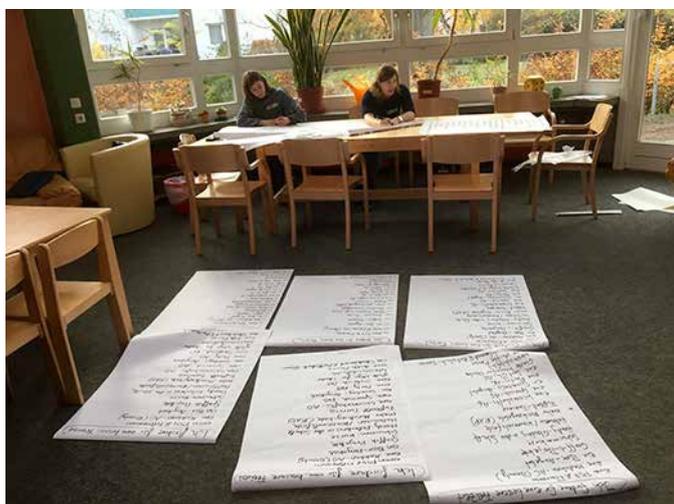
Eine Veranstaltung des Afrika Medien Zentrum e.V. im Rahmen des Projektes „Migration im Fokus“, gefördert durch die Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit, die Stiftung Nord-Süd-Brücken mit finanzieller Unterstützung des BMZ und durch das Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee.



AUS DER NACHBARSCHAFT

Welche Freizeitangebote für euren Kiez?

kein Abseits! e.V. holt die Kinder aus der Quäkersiedlung mit ins Boot zur kreativen Zukunftswerkstatt



Die Wunschlisten sind lang.

Diesen Herbst startete kein Abseits! e.V. mit dem vom Quartiersmanagement geförderten Projekt „Bewegungs- und Freizeitangebote in der Quäkersiedlung“. Da es - was Freizeitaktivitäten für Kinder in der Quäkersiedlung betrifft - noch Luft nach oben gibt, wird der Verein in den nächsten zwei Jahren vor Ort neue Angebote schaffen.

Um möglichst nah an den Wünschen der Kids dran zu bleiben, bestand die erste Projektphase darin, im Rahmen einer Zukunftswerkstatt zusammen mit den Kindern aus der Quäkersiedlung Ideen für Angebote zu entwickeln. Teilnehmer/-innen fanden sich in den 4. bis 6. Klassen der Reineke-Fuchs-Grundschule. An drei Nachmittagen trafen sie sich zusammen mit Florian Amoruso-Stenzel, Clara Fohrbeck und Linda Dickhof vom kein Abseits! Team freiwillig nach der Schule in einem Raum der Schulstation. Eine Zukunftswerkstatt besteht aus drei Phasen: Motzen - was fehlt den Kindern im Kiez?, Kleckern - was wünschen sich die

Kinder, wenn alles möglich ist? und Klotzen - realistisch darüber nachdenken, welche Schritte gegangen werden müssen, um das Ziel zu erreichen.

In der ersten Phase lernten die Kinder anhand eines interaktiven Fotospiels erst einmal ihr eigenes Wohnumfeld besser kennen, um dann gemeinsam zu überlegen, wonach sich sich sehnen. In Kleinteams wurde eine Liste mit Wünschen zusammengestellt. Diese wurde nach dem Treffen in der ersten Woche in den 4. bis 6. Klassen verteilt und mithilfe der Lehrer/-innen (vielen Dank für die Unterstützung!) konnten ca. 120 Schüler/-innen mit darüber entscheiden, was ihnen für ihre Freizeit am Wichtigsten ist. Zu den Top-Ergebnissen zählten u.a. ein PS4 & Filmraum, Schwimmkurse, eine Beauty-AG, ein Boxangebot, Fußballturniere und Graffiti-Projekte. Davon ließen sich die Schüler/-innen inspirieren, um in der zweiten Phase ihre Lieblingsidee mit selbstgebastelten Handpuppen vor den anderen Teilnehmer/-innen zu präsentieren. Beim dritten und letzten Treffen wurde es dann „ernst“. Gemeinsam überlegten die Schüler/-innen, welche Schritte gegangen werden müssen, um ihr Ziel zu erreichen. Eine geteilte Sorge unter den Teilnehmer/-innen war, dass das Geld nicht reicht, um die Angebote wirklich wahr werden zu lassen. Die Schüler/-innen fiebern dem Jahr 2019 jetzt schon eifrig entgegen.

Die Finanzierung ist dank der QM-Förderung ja schon gestemmt - jetzt liegt der Ball bei kein Abseits! e.V. In den nächsten Wochen wird sich das Team ins Zeug legen, um die Ideen methodisch in Angebote zu verwandeln, passende Räumlichkeiten zu finden und ein Expert/-innenteam von Honorarkräften und Ehrenamtlichen zusammenzustellen, um ab Januar mit den ersten Aktivitäten zu starten! (Infos über die Angebote werden unter anderem im QM Terminkalender erscheinen).

Der Kinder- und Jugendhilfeträger kein Abseits! e.V. ermöglicht seit mehreren Jahren Freizeitaktivitäten im Kiez. Neben der Vermittlung von Mentor/-innen, die über die Dauer von 8 Monaten 1:1 mit Kindern Freizeit gestalten, bietet der Verein unter



anderem Fußball- und Tanz- AGs an Grundschulen an (Mark-Twain-Grundschule und Hermann-Schulz-Grundschule) oder schafft mit dem Spielmobil

Hallo 2019 – lasst uns zusammen beginnen

Neujahrsempfang des Quartiersmanagements
Auguste-Viktoria-Allee am 15.01.2019



Die Schüler/-innen notierten, welche Schritte zum Ziel führen.

„Spiele-Star“ regelmäßige Spielangebote, wie zum Beispiel einer Kinderdisco im Jugendcafé Laiv (im Terminkalender finden Sie die Dezember-Termine).

An dieser Stelle möchten wir vom kein Abseits! – Team auch noch einmal ganz herzlich für den tollen Einsatz der Kinder und für die Unterstützung der Lehrer/-innen und des Teams der Schulsozialarbeit bedanken – insbesondere Mustafa Özsoy!

Bei Interesse zu weiteren Informationen kontaktieren Sie gerne die ProjektkoordinatorInnen:
Florian Amoruso-Stenzel, florian.stenzel@kein-abseits.de oder
Clara Fohrbeck, clara.fohrbeck@kein-abseits.de

Text: kein Abseits! e.V., Clara Fohrbeck

Das Projekt „Freizeit- und Bewegungsangebote“ werden aus Mitteln des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee finanziert.



Das Team des Quartiersmanagements Auguste-Viktoria-Allee lädt interessierte Menschen aus der Nachbarschaft, Unterstützerinnen und Unterstützer und alle engagierten Anwohnerinnen und Anwohner am Dienstag, den 15.01.2019 um 17 Uhr zum Neujahrsempfang ein. Gemeinsam wollen wir auf das neue Jahr blicken und Revue passieren lassen, was von den vielen Beteiligten im ausgehenden Jahr geleistet wurde, um den Stadtteil lebens- und liebenswerter zu gestalten. Für Speis und Trank sowie Musik wird gesorgt sein. Stattfinden wird die Feier in der Aula der Mark-Twain-Grundschule.

Alle sind herzlich eingeladen! Bitte teilen Sie uns nach Möglichkeit bis zum 08.01.2019 mit, ob Sie teilnehmen können. Sie erreichen uns telefonisch unter 030. 670 64 999 oder per Mail an team@qm-auguste-viktoria-allee.de.



Ideenwerkstatt Jugend- und Nachbarschaftszentrum



Welche Räume werden benötigt? Darüber sprachen Jugendliche und Erwachsene im Jugendcafé Laiv.

Anwohner/-innen aus dem AVA-Kiez machen sich Gedanken über ein neues Jugend- und Nachbarschaftszentrum

Berkant steht vor der Leinwand, sein Blick ist zum Publikum gerichtet, das ihm interessiert zuhört. Während er den Zuhörer/-innen die Ergebnisse präsentiert, schweift sein Blick immer wieder zur 3D Animation, die im Rahmen des Workshops „3D-Traumstadt“ entstanden ist. Kinder und Jugendliche haben sich nämlich in einem einwöchigen Ferienprogramm des

Meredo e.V. Gedanken über die räumliche Gestaltung eines Jugendzentrums gemacht. Berkant stellte das Ergebnis der Arbeit nun in der Ideenwerkstatt vor.

Um über den geplanten Neubau eines Jugend- und Nachbarschaftszentrum zu diskutieren, hatten der Träger bwgt e.V., das Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee sowie das Jugend- und Stadtplanungsamt zur Ideenwerkstatt eingeladen. Viele Menschen waren der Einladung gefolgt und fanden sich pünktlich zum Beginn im Jugendcafé LAIV ein.

Im Vorfeld hatte bwgt e.V. bereits viele Ideen und Vorschläge durch Gespräche mit Einrichtungen und Anwohner/-innen gesammelt, die Felix Klump in einer Präsentation den Teilnehmer/-innen dieses Abends präsentierte. Da bereits zahlreiche Ideen zusammengetragen wurden, ging es in diesem Workshop darum, welche Räume aus Sicht der Jugendlichen und Erwachsenen gemeinsam benutzt werden können und welche getrennt benutzt werden sollten.

Dafür wurden die Teilnehmer/-innen in zwei Gruppen aufgeteilt, die sich je nach Zielgruppe mit der räumlichen Nutzung des Jugend- und Nachbarschaftszentrum beschäftigt haben.

Zu Beginn der Gruppenarbeit wurden die Karten mit den Wünschen auf den Tisch gelegt und dienten als Arbeitsgrundlage. Die Diskussion in den Gruppen nahm schnell Fahrt auf, und jeder hatte die Möglichkeit, seine bzw. ihre Gedanken aber auch Bedenken zu äußern. Beide Arbeitsgruppen hatten klare Vorstellungen, welche Räume gemeinsam und welche auf jeden Fall getrennt benutzt werden sollten. Während für den Jugendbereich z.B. eine eigene große Küche gewünscht wird, konnte man sich vorstellen, einen großen Veranstaltungsraum und bestimmte Kursräume in Absprache mit dem Nachbarschaftszentrum gemeinsam zu nutzen.

Die Gruppe rund um das Nachbarschaftszentrum hingegen wünschte sich u.a. einen eigenen Begegnungsraum mit eigener Küche. Jedoch konnte sie sich die gemeinsame Nutzung z.B. von Beratungsräumen durchaus vorstellen. Im Anschluss an die Gruppenarbeit - und nach einer kurzen Pause, in dem sich die Teilnehmer/-innen mit Schnittchen von Victorias's Café stärken konnten - stellten Felix Klump und Birgit Funke die Ergebnisse aus den jeweiligen Arbeitsgruppen im großen Plenum vor. Man hatte hier wiederum die Möglichkeit, Fragen zu den Ergebnissen zu stellen. In einem zweiten, jedoch kürzeren Teil wurden auch die Ergebnisse zur Außenanlage des Jugend- und Nachbarschaftszentrums präsentiert.

Die Ergebnisse werden nun aufgearbeitet und fließen im nächsten Schritt in ein räumliches Konzept ein, welches am 31. Januar in einer Bürgerversammlung vorgestellt wird. Hier haben die Anwohner/-innen die Chance, einen kritischen Blick auf die Pläne zu werfen.

Wir bedanken uns nochmals recht herzlich beim Team des jugendcafé Laiv für die tolle Unterstützung und bei allen Teilnehmer/-innen für die rege Beteiligung sowie die konstruktive Zusammenarbeit.

Das Projekt „Bedarfsermittlung Jugend- und Nachbarschaftszentrum“ wird aus Mitteln des Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee finanziert.

Aktuell

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Sa, 01.12.2018, 13-16 Uhr	<i>Disco für Kinder und Jugendliche mit DJ Robo + Team</i>	kein Abseits! e.V.	Jugendcafé Laiv, Auguste-Viktoria-Allee 16C, 13403 Berlin
Sa, 01.12.2018, 16-20 Uhr	<i>Weihnachtsverkauf in der Galerie Benakohell</i>	ART-Galerie Benakohell,	ART-Galerie Benakohell, General-Woyna-Str. 1, 13403 Berlin
So, 02.12.2018, 17 Uhr	<i>"Veni, veni Emmanuel!" Konzert zum 1. Advent in St. Rita</i>	Kath. Kirchengemeinde St. Rita	Kath. Kirchengemeinde St. Rita, General-Woyna-Str. 55, 13043 Berlin
Mo, 03.12.2018, 15.30-17.30 Uhr	<i>Lustiger Spielnachmittag- "Wir malen und schreiben für den Nikolaus"</i>	Lern- und Begegnungsstätte des Deutsch-Polnischen Hilfswerk e.V.	Zobeltitzstraße 68, 13403 Berlin
Mo, 03.12.2018, 17-19.30 Uhr	<i>Migration im Fokus, Ausstellung und Vortrag zu "Fake News"</i>	Afrika Medienzentrum e.V.	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West, Auguste-Viktoria-Allee 29-31, 13403 Berlin
Di, 04.12.2018, 15-18 Uhr	<i>Vorbereitungsgruppe "Nachbarschaft feiern"</i>	socius e.V.	QM Büro, Graf-Haeseler-Straße 17, 13403 Berlin
Mi, 05.12.2018, 9-11 Uhr	<i>Gemeinsames (Nikolaus-) Frühstück</i>	Freunde alter Menschen e.V.	Scharnweberstraße 53
QM Mi, 05.12.2018, 14-17 Uhr	<i>"Sprechstunde Sicherheit mit dem Präventionsteam der Polizei"</i>	Präventionsteam der Berliner Polizei	QM Büro Graf-Haeseler-Straße 17, 13403 Berlin
Do, 06.12.2018, 19 Uhr	<i>Familien in Segen: Eltern-Advents-Runde</i>	Evangelische Segenskirchengemeinde	Albert-Schweitzer-Haus, Auguste-Viktoria-Allee 51
QM Do, 06.12.2018, 18 Uhr	<i>Sitzung der Aktionsfondsjury</i>	Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee	QM Büro Graf-Haeseler-Straße 17, 13403 Berlin
Fr, 07.12.2018, 10 Uhr	<i>Gemeinsames Plätzchenbacken "In der Weihnachtsbäckerei"</i>	Freunde alter Menschen e.V.	Scharnweberstraße 53
Fr, 07.12.2018, ab 17 Uhr	<i>Kino Für Kids - „Die Schlümpfe – Das verlorene Dorf“</i>	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West, Auguste-Viktoria-Allee 29 - 31, 13403 Berlin
Sa, 08.12.2018, 16 Uhr	<i>"Jauchzet Frohlocket" (J. S. Bach) Adventskonzert vom Kantatenchor Reinickendorf</i>	Evangelische Segenskirchengemeinde	Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 16 f

QM Veranstaltungen des Quartiersmanagements

* Der Verein Freunde alter Menschen e.V. bittet um verbindliche Anmeldung unter 030/ 67 96 53

TERMINE



QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

Aktuell

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Sa, 08.12.2018, 16-20 Uhr	<i>Weihnachtsverkauf in der Galerie Benakohell</i>	ART-Galerie Benakohell,	ART-Galerie Benakohell, General-Woyna-Str. 1, 13403 Berlin
So, 09.12.2018, 15-16 Uhr	<i>Gemütliches Adventsstündchen - "Lieder und Geschichten zum Advent"</i>	Evangelische Segenskirchengemeinde	Victoria's Café, Auguste- Viktoria-Allee 81
So, 9.12.2018, 11- 13 Uhr	<i>Adventsbrunch im Leonardo Hotel</i>	Freunde alter Menschen e.V.	Bertholt- Brecht- Platz 4,10117 Berlin (gegenüber vom S- und U- Bahnhof Friedrichstraße)
Mo, 10.12.2018, 15.30-17.30 Uhr	<i>Lustiger Spielnachmittag - "Wir durchleuchten den menschlichen Körper"</i>	Lern- und Begegnungsstätte des Deutsch-Polnischen Hilfswerk e.V.	Zobeltitzstraße 68, 13403 Berlin
Di, 11.12.2018, 14-16 Uhr	<i>Tauschbörse mit Adventscafé</i>	Freunde alter Menschen e.V.	Scharnweberstraße 53
 Di, 11.12.2018, 18 Uhr	<i>Sitzung des Quartiersrats</i>	Quartiersmanagement Auguste-Viktoria-Allee	Gemeindesaal der Kirchengemeinde St. Rita, General-Woyna-Str. 55, 13043 Berlin
 Mi, 12.12.2018, 17.00 Uhr	<i>Nachbarn machen Medien</i>	Claudia Mattern und Gabriele Schäfer	Quartiersbüro, Graf- Haeseler- Straße 17, 13403 Berlin Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West, Auguste-Viktoria-Allee 29 - 31, 13403 Berlin
Fr, 14.12.2018, ab 17 Uhr	<i>Kino Für Kids - „Mickys fröhliche Weihnachten“</i>	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West	Auguste-Viktoria-Allee 29 - 31, 13403 Berlin
Sa, 15.12.2018, 14.30 Uhr	<i>"Café im Advent"</i>	Evangelische Segenskirchengemeinde	Segenskirche, Auguste- Viktoria-Allee 16 f
Sa, 15.12.2018, 16 Uhr	<i>Gemeins. Adventskonzert der Segenskirchengemeinde und der Neuapostolischen Gemeinde</i>	Evangelische Segenskirchengemeinde	Segenskirche, Auguste- Viktoria-Allee 16 f
Sa, 15.12.2018, 16-20 Uhr	<i>Weihnachtsverkauf in der Galerie Benakohell</i>	ART-Galerie Benakohell,	ART-Galerie Benakohell, General-Woyna-Str. 1, 13403 Berlin

 **Veranstaltungen des Quartiersmanagements**

* Der Verein Freunde alter Menschen e.V. bittet um verbindliche Anmeldung unter 030/ 67 96 53

Neues aus dem Quartiersmanagement

AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

12/2018

Aktuell

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
So, 16.12.2018, 15-16 Uhr	Gemütliches Adventsstündchen - "Lieder und Geschichten zum Advent"	Evangelische Segenskirchengemeinde	Victoria's Café, Auguste- Viktoria-Allee 81
Di, 18.12.2018, 15-18 Uhr	Vorbereitungsgruppe "Nachbarschaft feiern"	socius e.V.	QM Büro Graf-Haeseler- Straße 17, 13403 Berlin
Do, 20.12.2018, 14-16 Uhr	Abschiedsfeier von Nadja Ziegert*	Freunde alter Menschen e.V.	Scharnweberstraße 53
Do, 20.12.2018, 19 Uhr	Familien in Segen: Eltern- Kind-Kino "Oliver Twist"-	Evangelische Segenskirchengemeinde	Albert-Schweitzer-Haus, Auguste-Viktoria-Allee 51
Fr, 21.12.2018, ab 17 Uhr	Kino Für Kids - „Bo und der Weihnachtsstern“	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West, Auguste-Viktoria-Allee 29 - 31, 13403 Berlin
Sa, 22.12.2018, 16-20 Uhr	Weihnachtsverkauf in der Galerie Benakohell	ART-Galerie Benakohell,	ART-Galerie Benakohell, General-Woyna-Str. 1, 13403 Berlin
Mo, 24.12.2018, 14-18.30 Uhr	Gemeinsame Weihnachtsfeier (NUR MIT ANMELDUNG)*	Freunde alter Menschen e.V.	Scharnweberstraße 53
Mo, 24.12.2018, 15 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Evangelische Segenskirchengemeinde	Segenskirche, Auguste- Viktoria-Allee 16 f
Mo, 24.12.2018, 15 Uhr	"Krippenandacht"	Kath. Kirchengemeinde St. Rita	Kath. Kirchengemeinde St. Rita, General-Woyna-Str. 55, 13043 Berlin
Mo, 24.12.2018, 17 Uhr	Christvesper mit Blockflötenmusik	Evangelische Segenskirchengemeinde	Segenskirche, Auguste- Viktoria-Allee 16 f
Mo, 24.12.2018, 22 Uhr	Christnacht mit Chor	Evangelische Segenskirchengemeinde	Segenskirche, Auguste- Viktoria-Allee 16 f
Mo, 24.12.2018, 23 Uhr	"Christmette"	Kath. Kirchengemeinde St. Rita	Kath. Kirchengemeinde St. Rita, General-Woyna-Str. 55, 13043 Berlin

* Der Verein Freunde alter Menschen e.V. bittet um verbindliche Anmeldung unter 030/ 67 96 53

TERMINE



QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

Aktuell

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Fr, 28.12.2018, ab 17 Uhr	Kino Für Kids - „Die Eiskönigin“	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West, Auguste-Viktoria-Allee 29 - 31, 13403 Berlin
Sa, 29.12.2018, 17.30 Uhr	Künstler und Autoren- treff - "Kunstgespräche und Lesungen"	ART-Galerie Benakohell	ART-Galerie Benakohell, General-Woyna-Str. 1, 13403 Berlin

Regelmäßig

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Jeden 1. Montag, 18-19 Uhr	Sprechstunde des Mieterbeirates der Gewobag im Quartier Quäkerstraße	Mieterbeirat Gewobag	Mieterbeiratsbüro, Auguste-Viktoria-Allee 54, 13403 Berlin
montags, 9.30-13 Uhr (auch don- nerstags)	Kostenlose Deutschkurse für Frauen	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
montags, 10.30-12 Uhr	Sprachgruppe „Deutsch Konver- sation“	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
montags, 10-11 Uhr 10-12 Uhr 10.30-12.30 h	Für Frauen Walken Sport f. Seniorinnen Willkommensgruppe	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
montags, 10-12 Uhr	Offene Hebammensprech- stunde (ohne Anmeldung)	Familienpunkt Reinickendorf	Zobeltitzstraße 72, 13403 Berlin
montags, 10-12 Uhr	Sportgruppe f. Senioren	Familienzentrum Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17a, 13403 Berlin, Tel.: (030) 322922180
montags, 9-15 Uhr	Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer Anmeldung unter Tel.: (030) 600 300 - 1230)	Deutsches Rotes Kreuz	Deutsches Rotes Kreuz, Antonienstr. 50a, 13403 Berlin
montags - frei- tags, 9-17 Uhr	Soziale Beratung	Familienzentrum Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17a, 13403 Berlin, Tel.: (030) 322922180

Regelmäßig

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
montags, 10-17 Uhr	Offener Treff	Familienzentrum Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17a, 13403 Berlin, Tel.: (030) 322922180
montags, 13.30-16 Uhr	Basic Bonding	Aufwind e.V.	Familienpunkt, Zobelitzstr. 72, 13403 Berlin
montags, 14.30-16.30 h	Spielenachmittag für Kinder von 2 bis 8 Jahren	Deutsch-Polnisches Hilfs- werk e.V.	Begegnungsstätte des Deutsch-Polnischen Hilfs- werks, Zobelitzstr. 68, 13403 Berlin
montags, 14-19 Uhr 14-18 Uhr 16-20 Uhr 16.30-17.30h 17-19 Uhr	Offener Treff Starke Mädchen-Gruppe Lerntraining und Schularbeitshilfe Hula Hoop Lernen & Spielen am PC	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
montags, 16-17 Uhr	Bilderbuchkino	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West,	Auguste-Viktoria-Allee 29-31, 13403 Berlin
montags, 16-17.30 Uhr	Nachhilfeunterricht	Aufwind e.V.	Familienpunkt, Zobelitzstr. 72, 13403 Berlin
Jeden 1. Diens- tag, 18.30-20.30 h	Netzwerk „Willkommen in Reinickendorf“	Familienzentrum Albatros gGmbH	Hermann-Ehlers-Haus, Alt-Wittenau 70, 13437 Berlin
Jeden 2. Diens- tag, 18.30-20 Uhr	Wohntisch Reinickendorf	Familienzentrum Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17a, 13403 Berlin, Tel.: (030) 322922180
dienstags, 9-15 Uhr	Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer Anmeldung unter Tel.: (030) 600 300 - 1230)	Deutsches Rotes Kreuz	Deutsches Rotes Kreuz, Antonienstr. 50a, 13403 Berlin
dienstags, 9-12.15 Uhr	Für Frauen: Deutschkurse für Anfängerinnen und Fortge- schritten durch die Volkshoch- schule	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
dienstags, 10-11 Uhr	Sportgruppe	Segenskirche Reinickendorf	Albert-Schweitzer- Haus, Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
dienstags, 10-11 Uhr	Für Frauen: Chor	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90

TERMINE



QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

Regelmäßig

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
dienstags, 11-13 Uhr	Gesund und preiswert Kochen	Familienpunkt Reinickendorf	Zobeltitzstr. 72, 13403 Berlin
dienstags, 13 Uhr	Spielerunde	Segenskirche Reinickendorf	Albert-Schweitzer- Haus, Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
dienstags, 14-19 Uhr 16-20 Uhr	Offener Treff Lerntraining und Schularbeitshilfe	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
16-17 Uhr 16-18 Uhr 17-19 Uhr	Sport und Spiel nach Wahl Kochen- Frisch und Lecker Lernen & Spielen am PC		
dienstags, 14-20 Uhr 14-18 Uhr 15-19 Uhr 16-18 Uhr 16-19 Uhr: 16-19 Uhr	Offener Treff Berufswegeberatung Holzbrandmalerei Gesunde Ernährung Hausaufgabenhilfe Jungengruppe	Jugendcafé Laiv	Auguste-Viktoria-Allee 16c, 13403 Berlin, Tel.: (030) 414 781 12
dienstags, 15-17 Uhr	Kurs „Barfuß im Gleichgewicht“ (Turnen und klettern für Kinder von 2 - 5 Jahren)	Familienpunkt Reinickendorf	Zobeltitzstr. 72, 13403 Berlin
dienstags, 15.30 Uhr	Basteln und Spielen für Kinder im Alter zwischen 5 und 12 Jahren	Segenskirche Reinickendorf	Albert-Schweitzer- Haus, Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
dienstags, 16 Uhr	Wir erzählen und lesen Mär- chen und Geschichten mit dem Kamishibai.	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West	Auguste-Viktoria-Allee 29-31, 13403 Berlin
dienstags, 17 Uhr	Flötenkreis (alle Menschen mit Vorkenntnissen im Flötenspiel sind willkommen)	Segenskirche Reinickendorf	Musikraum im Haus der Albert- Schweitzer- Kirche, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
dienstags, 17-21 Uhr	Skatrunde im Quäkerviertel sucht neue Mitstreiter, Tel.: 0172 - 329 01 79		
Jeden 2. und 4. Dienstag, 17-18.30 Uhr	Bewegung und Entspannung für pflegende Angehörige (Info und Anmeldung unter Tel.: 030 - 41 74 57 52)	Kontaktstelle PflegeEngagement	Familienzentrum Albatros gGmbH, Auguste-Viktoria-Allee 17a, 13403 Berlin, Tel.: (030) 322922180

Regelmäßig

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
Jeden letzten Dienstag, 10-12 Uhr	Treffen der Gruppe „Wortfinder“	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West	Auguste-Viktoria-Allee 29-31, 13403 Berlin
dienstags, 19.30 Uhr	Gymnastikgruppe	Segenskirche Reinickendorf	Albert-Schweitzer-Haus, Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
Jeden 2. und 3. Mittwoch, 12.30-15.30 h	Vormerkungen für die Warteliste für das Kitajahr 2019/2010. (Ohne vorherige Anmeldung)	Kitaleitung Lustige Spatzen	Kita Lustige Spatzen, Auguste-Viktoria-Allee 14-15, 13403 Berlin
mittwochs, 9-12.15 Uhr	Für Frauen: Deutschkurse für Anfängerinnen und Fortgeschrittene durch die Volkshochschule	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
mittwochs, 9-13 Uhr	Beratung für Sinti und Roma und Familien aus Südosteuropa	Aufwind e.V.	Familienpunkt, Zobelitzstr. 72, 13403 Berlin
mittwochs, 10-12 Uhr	Sportgruppe f. Senioren	Familienzentrum Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17a, 13403 Berlin, Tel.: (030) 322922180
mittwochs, 10-12 Uhr	Sozialberatung (auch für Geflüchtete)	Segenskirche Reinickendorf	Küsterei der Albert-Schweitzer-Kirche, Auguste-Viktoria-Allee 51a, 13403 Berlin
mittwochs, 10.30-12.30 h 11-13.30 Uhr 19-20 Uhr	Für Frauen: Mutter-Kind-Yoga Schwimmgruppe QiGong	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
mittwochs, 10-10.45 Uhr	Sitz-Yoga für Senioren mit Gundi	DRK KV Reinickendorf-Wittenau e.V.	Antonienstraße 50 A, 13403 Berlin
mittwochs, 11-13 Uhr	Interkulturelles Chor-Projekt für Jung und Junggebliebene „Wer singt ist nie allein“	DRK KV Reinickendorf-Wittenau e.V.	Antonienstraße 50 A, 13403 Berlin
Jeden 2. und 4. Mittwoch, 11 Uhr	Mütterkreis	Segenskirche Reinickendorf	Hechelstraße 44
mittwochs, 14-19 Uhr 16-20 Uhr	Offener Treff Lerntraining und Schularbeitshilfe	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
15-17 Uhr 16-17.30h 17-19 Uhr	Alles kreativ Gartenarbeit Lernen & Spielen am PC		

TERMINE



QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

Regelmäßig

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
mittwochs, 14-20 Uhr 15 -16.30 Uhr 16.30-18 Uhr 16-19 Uhr 16-18 Uhr	Offener Treff Holzbrandmalerei HipHopTanz Hausaufgabenhilfe Gesunde Ernährung	Jugendcafé Laiv	Auguste-Viktoria-Allee 16c, 13403 Berlin, Tel.: (030) 414 781 12
mittwochs, 15-18 Uhr	Elterncafé „Alles Familie“	Familienpunkt Reinickendorf	Zobeltitzstr. 72, 13403 Berlin
mittwochs, 15-18 Uhr	Hier wird gestrickt- für alle die Lust auf Wolle haben	Deutsch-Polnisches Hilfswerk e.V.	Kirchengemeinde St. Rita, Augustiner Raum, (Zugang über die Toreinfahrt), General-Woyna-Straße 56, 13403 Berlin
mittwochs, 16 Uhr	Kinderchor der Segenskirche (für Kinder d. 1.-6. Klasse. Es wird ein Musical einstudiert)	Segenskirche Reinickendorf	Musikraum im Haus der Albert- Schweitzer- Kirche, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
mittwochs, 18-20 Uhr	Sprachkurs Deutsch (auch für Anfänger!)	WIR-Netzwerk (Willkommen in Reinickendorf)	Albert-Schweitzer-Saal, Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
mittwochs, 15-18 Uhr	Ludothek „Spielpunkt“ Weitere Termine nach Anmeld. möglich unter 030/ 419 390 49	Familienpunkt Reinickendorf	Zobeltitzstr. 72, 13403 Berlin
mittwochs, 19 Uhr	Chor für Erwachsene, die Lust auf Singen haben	Segenskirche Reinickendorf	Musikraum im Haus der Albert- Schweitzer- Kirche, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
Jeden 1. Donnerstag 9-12 Uhr	Sprechstunde Kinder- und Jugendgesundheitsdienst Reinickendorf. Anmeldung unter Tel. (030) 322922180	Familienzentrum Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17a, 13403 Berlin, Tel.: (030) 322922180
Jeden 1. Donnerstag 19 Uhr	Filmabend (Bitte anmelden unter Tel. 030/ 413 18 90)	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
donnerstags, 9-15 Uhr	Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer Anmeldung unter Tel.: (030) 600 300 - 1230)	Deutsches Rotes Kreuz	Deutsches Rotes Kreuz, Antonienstr. 50a, 13403 Berlin

* Der Verein Freunde alter Menschen e.V. bittet um verbindliche Anmeldung unter 030/ 67 96 53

Regelmäßig

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
donnerstags, 9.30-13 Uhr	Kostenlose Deutschkurse für Frauen	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Women´s Area, Notunterkunft Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik, Oranienburger Str. 285, 13437 Berlin (Haus 24)
donnerstags, 10-11 Uhr	Sitzyoga*	Freunde alter Menschen e.V.	Scharnweberstr. 53, 13405 Berlin
donnerstags, 10-13 Uhr 12.30-13.30h	Türkische Frauengruppe Yoga	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
donnerstags, 10.30-11.30 h	„Mini-Mäuse“ Krabbelgruppe (bitte anmelden unter Tel.: (030) 41939049	Familienpunkt Reinickendorf	Zobeltitzstr. 72, 13403 Berlin
donnerstags, 11.45-12.15 h	Babymassage	Familienpunkt Reinickendorf	Zobeltitzstr. 72, 13403 Berlin
donnerstags, 14-19 Uhr 14-15:30 Uhr 16-20 Uhr 16-18 Uhr 17-18.30h 17-19 Uhr	Offener Treff Mädchengruppe Lertraining und Schularbeitshilfe Kochen- Frisch und Lecker Tanzgruppe Lernen & Spielen am PC	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
donnerstags, 15-17.30 Uhr	Nachhilfeunterricht	Aufwind e.V.	Familienpunkt, Zobeltitzstr. 72, 13403 Berlin
donnerstags, 14-20 Uhr 15-19 Uhr 15-19 Uhr 16-18 Uhr 16-19 Uhr 17-19.30 Uhr	Offener Treff Airbrush Mediengestaltung & Bildbearbeitung Gesunde Ernährung Hausaufgabenhilfe Theater-/Rap-Projekt	Jugendcafé Laiv	Auguste-Viktoria-Allee 16c, 13403 Berlin, Tel.: (030) 414 781 12
donnerstags, 16-20 Uhr	Upcycling Workshop „Pepp up your Klamotten“	Initiative Ehrenamtlicher mit und in der Segenskirchengemeinde	Albert-Schweitzer-Haus, Segenskirchengemeinde, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
donnerstags, 16.30-17.30 h	Vorlesenachmittag	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West	Auguste-Viktoria-Allee 29-31, 13403 Berlin

TERMINE



QUARTIERS
MANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE

Regelmäßig

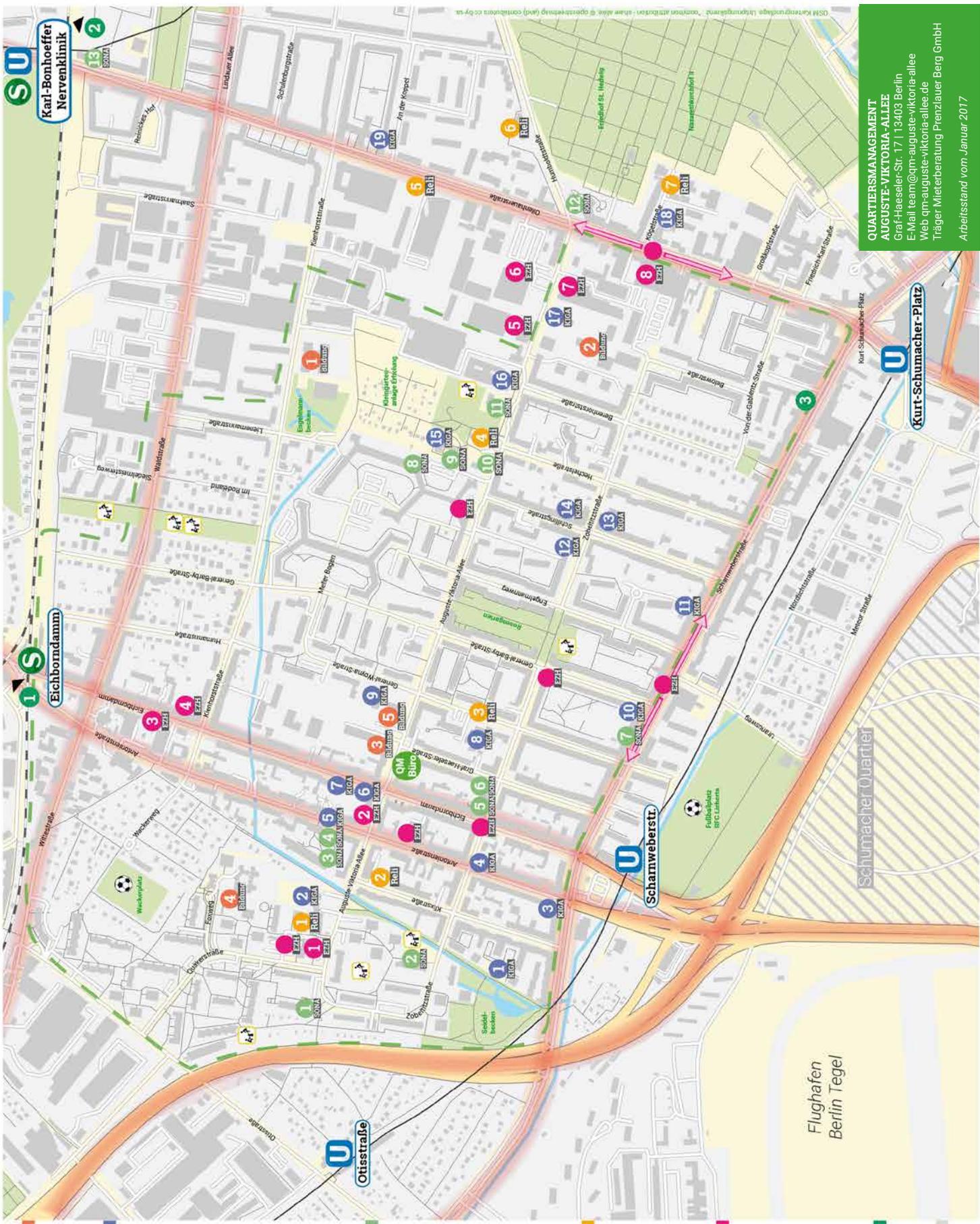
Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
freitags, 9-12.15 Uhr	Für Frauen: Deutschkurse für Anfängerinnen und Fortgeschrittene durch die Volkshochschule	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
freitags, 10-12 Uhr	Sprachkurs Deutsch (auch für Anfänger!)	WIR-Netzwerk (Willkommen in Reinickendorf)	Albert-Schweitzer- Saal, Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
freitags, 10-12 Uhr	Gemeinsam gut starten – Vorbereitungs-Kurs auf die Kita (mit Elternfrühstück)	Familienpunkt Reinickendorf	Zobeltitzstr. 72, 13403 Berlin
freitags, 10.30-12.30 h 11-12.30 Uhr	Für Frauen Portugiesisch/Spanische Frauengruppe Yoga	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
Jeden 2. Frei- tag, 14-16 h	Handarbeit*	Freunde alter Menschen e.V.	Scharnweberstr. 53, 13405 Berlin
freitags, 14-18 Uhr 14-18 Uhr 16-20 Uhr 15-16.30 Uhr 17-18 Uhr	Offener Treff Starke Mädchen-Gruppe Lerntraining und Schularbeitshilfe Medienwerkstatt Lernen & Spielen am PC	Interkultureller Mädchentreff Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 413 18 90
freitags, 14-20 Uhr 17-18 Uhr 16-19 Uhr 16-19 Uhr 16-18 Uhr 18-19 Uhr	Offener Treff Tischtennisturnier Hausaufgabenhilfe Saz Gesunde Ernährung Mädchensport	Jugendcafé Laiv	Auguste-Viktoria-Allee 16c, 13403 Berlin, Tel.: (030) 414 781 12
freitags, 17 Uhr	Kino für Kids	Stadtteilbibliothek Reinickendorf-West	Auguste-Viktoria-Allee 29-31
Jeden 1. Samstag, 15-21 Uhr	Treffen des Novissi e.V.	Familienzentrum Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17a, 13403 Berlin, Tel.: (030) 322922180
Jeden 3. Samstag, 16-21 Uhr	Treffen des Ewe-Union e.V.	Familienzentrum Albatros gGmbH	Auguste-Viktoria-Allee 17, 13403 Berlin, Tel.: (030) 322922180

* Der Verein Freunde alter Menschen e.V. bittet um verbindliche Anmeldung unter 030/ 67 96 53

Regelmäßig

Datum	Veranstaltung	Veranstalter	Ort
samstags, 10-16 Uhr	Offener Treff	Jugendcafé Laiv	Auguste-Viktoria-Allee 16c, 13403 Berlin, Tel.: (030) 414 781 12
samstags, 10-12 Uhr	Sprachkurs Deutsch (auch für Anfänger!)	WIR-Netzwerk (Willkommen in Reinickendorf)	Albert-Schweitzer-Saal, Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
samstags, 14-16 Uhr	Ludothek „Spielpunkt“	Familienpunkt Reinickendorf	Zobeltitzstr. 72, 13403 Berlin
samstags, 15.30-17 Uhr	Spiel, Spaß, Musik, Geschichten hören, Action, Spannung für Kinder von 6-12 Jahren	Martin Bauer - Jugendpastor / Ev. Gemeinschaft Reinickendorf	Café Lichthaus, Ollenhauer Str. 99 (Eingang über den Hinterhof!)
samstags, 14-18 Uhr	Sprachcafé, Nachbarschaftstreff	Segenskirche Reinickendorf, Projektstelle Familien und Geflüchtete	Albert-Schweitzer-Saal, Segenskirche, Auguste-Viktoria-Allee 51, 13403 Berlin
sonntags, 14-18 Uhr	Familiencafé	Jugendcafé Laiv	Auguste-Viktoria-Allee 16c, 13403 Berlin, Tel.: (030) 414 781 12

EINRICHTUNGEN, SPORT- UND SPIELPLÄTZE IM QUARTIERSGEBIET AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE



- LEGENDE**
- SCHULEN**
 - 1 Hermann-Schulz-Grundschule
 - 2 Mark Twain Grundschule
 - 3 Max Beckmann Oberschule
 - 4 Reinicke Pupils Grundschule
 - 5 Bibliothek Reinickendorf-West
 - KINDERGÄRTEN**
 - 1 AMO Kita Kinderwelt & Kleine Kinderwelt
 - 2 Kita Albert-Schwetzer
 - 3 Kita Kuddelmuddel
 - 4 Kita Stadtparlin
 - 5 Kita Antonia
 - 6 Kita Die Kleinen Grünschnäbel I
 - 7 Kita Die Kleinen Grünschnäbel II
 - 8 Katholische Kindertagesstätte St. Rita
 - 9 Humanistische Kita Genierat-Woyra-Strasse
 - 10 Kita Hakuna Matata
 - 11 Kita Simba
 - 12 Kita Wertschmeide
 - 13 Vorschulgruppe Schillingstraße
 - 14 Kita Schillingstraße
 - 15 Kita Albaros
 - 16 Kita Lustige Spatzen
 - 17 Kita Sannerkinder
 - 18 Kita Niemo
 - 19 Kita Ollenhauer Straße
 - SOZIALES & FACHBEREICH**
 - 1 Wohn-Aktiv-Haus
 - 2 Kiv-Arena (Bolzplatz)
 - 3 DRK Kreisverband Reinickendorf-Wittenau e.V.
 - 4 DRK Migrationsberatung für erwachsene Zuwanderer
 - 5 Familienpunkt Reinickendorf
 - 6 Interkulturelles Lern- und Begegnungsstätte (Deutsch-Polnisches Hilfswerk)
 - 7 Freunde alter Menschen e.V.
 - 8 Seniorenwohnhause
 - 9 Mehrgenerationenhaus
 - 10 Interkultureller Frauen- und Mädchenreff
 - 11 Jugendcafé Lav
 - 12 Seniorenzentrum
 - 13 BNN-Büro Wittenau-Süd
 - RECHEN (REI)**
 - 1 Albert-Schweizer Kirche
 - 2 Neupostolische Kirche
 - 3 Kath. Kirchengemeinde St. Rita
 - 4 Evangelische Segenskirche
 - 5 Evangelische Gemeinschaft Reinickendorf im Gemeinschafts-Diakonieverband Berlin e.V.
 - 6 Jehovas Zeugen Versammlung
 - 7 Sikh Tempel Gurdwara Sri Guru Singh Sabha Berlin e.V.
 - EINZELHANDEL**
 - 1 EDEKA
 - 2 Nahkauf
 - 3 NP-Markt
 - 4 Inter Markt (jussischer Supermarkt)
 - 5 Garten Center
 - 6 Fachmarktzentrum (Reichert, Aldi, Alnatura, DM)
 - 7 Baumarkt
 - 8 Kaufland
 - 9 Kleintieriger Einzelhandel im QM Gebiet
 - FLUCHTUNGSUNTERKÜNFT**
 - 1 Flüchtlingsunterkunft im Marie-Schlei-Haus
 - 2 Flüchtlingsunterkunft Karl-Bomböffer-Klinik
 - 3 Obdachlosenunterkunft Scharnweberstraße
 - SPIELPLATZ**
 - SPORTPLATZ**

**QUARTIERSMANAGEMENT
AUGUSTE-VIKTORIA-ALLEE**
 Graf-Haeseler-Str. 17 | 13403 Berlin
 E-Mail team@gm-auguste-viktoria-allee
 Web gm-auguste-viktoria-allee.de
 Träger Mieterberatung Prenzlauer Berg GmbH
 Arbeitsstand vom Januar 2017

SU Karl-Bomböffer Nervenklinik
S Eichborndamm
U Otisstraße
U Scharnweberstr.
U Kurt-Schumacher-Platz
 Flughafen Berlin Tegel
 Schumacher Quartier